

**Archive und Archivalien in Bieswang
- Zielformulierung bezogen auf kulturelle Infrastruktur -**

DE-Zielformulierung

In Bieswang ansässige öffentliche Archive und Bilder-Sammlungen sind als Kulturwerte sachgerecht auszustatten und fortlaufend fachgerecht zu betreuen.

*Im Detail erfordert dies gezielte **Maßnahmen**.*

* Für die kleine Außenstelle des Staatsarchivs Nürnberg (*Archivbestände aus den einst selbständigen Gemeinden Ochsenhart und Bieswang*) ist eine Regelung (gemäß Bay. Archivgesetz von 2007) zu finden, zu beschließen und fortlaufend zu finanzieren.

>> Ich weise darauf hin, im Rahmen der DE klare rechtliche Zuständigkeiten festzulegen: *Ehrenamtliche Archivar/in*, zuständig für diese Außenstelle, insbesondere für Schlüssel, Öffnung, Einsichtnahme, Schutzfristen, Neukatalogisierung, für Öffentlichkeitsarbeit aber auch für *Neuzugänge* ist zu fordern.

* Für die in Kirchengasse 12 lagernden Bilddokumente (Fotos, Negative, Dias, Ausstellungstafeln im *Foto-Archiv Bieswang / Ochsenhart*) sind die Zuständigkeiten festzulegen und mit dem Stadtarchivar abzuklären.

>> Die Foto-Sammlungen (aus Bieswang und Ochsenhart) enthalten wichtige historische und zeitgeschichtliche Bild-Dokumente. Sie bedeuten insgesamt für die beiden Dörfer ein hohes Identität versicherndes Gut.

Weitere Elemente der kulturellen Infrastruktur

Neben der Archiv-Außenstelle Bieswang und dem Foto-Archiv Bieswang erachte ich als wichtige *Bestandteile der kulturellen Infrastruktur* unseres Dorfes

* **Schule**. Die Schule ist - und war immer schon - ein kultureller Ort. Diesbezüglich zu formulierende DE-Ziele unterstreichen die Infrastruktur-Bedeutung - auch die einer Teil-Schule am Ort.

* **Kindergarten** am Ort. Eine zunehmend an Bedeutung gewinnende Einrichtung der Kultur-Infrastruktur. Auch dazu sind DE-Ziele angebracht.

* **Bibliothek-Außenstelle**. Ein weiteres Element der kulturellen Infrastruktur ist die Bibliothek (Außenstelle der Stadtbibliothek Pappenheim). Auch sie muß benannt werden.